

Ausschreibung für den Bildungsmarkt beim WeltWeitWissen-Kongress 2024

“Der WeltWeitWissen-Kongress 2024“ findet vom 26. bis 28. September statt.

Die Veranstaltungs-Orte werden an der Uni Kassel und in der Stadt Kassel sein.

Das Schwerpunkt-Thema ist „Globaler Zusammenhalt und Partizipation“.

Der Kongress bietet eine Plattform zum Austausch und für die Vorstellung kreativer Projekte.

Wir laden euch herzlich ein, euch am Bildungsmarkt des Kongresses zu beteiligen.

Einladung zum Bildungsmarkt des WeltWeitWissen-Kongresses 2024

Der Bildungsmarkt bietet euch die Möglichkeit, euer Projekt, Veranstaltungs-Format oder Bildungsangebot einem vielfältigen Publikum vorzustellen. Ein Bildungsmarkt ist eine kleine Messe, auf dem Projekte vorgestellt werden können.

Das Publikum besteht aus ca. 300 Menschen aus den Bereichen Zivilgesellschaft, Kommunalpolitik und Landespolitik, Verwaltung, Schulen und Lehrkräften.

Rahmenbedingungen für den Bildungsmarkt

Die Themen-Schwerpunkte des “WeltWeitWissen“-Kongress 2024 sind „Globaler Zusammenhalt und Partizipation“.

Die Schwerpunkte liegen in der Entwicklungspolitik und im Globalen Lernen.

Mit der Veranstaltung möchten wir ein Verständnis für die Bedeutung von Partizipation und Teilhabe für Alle auf lokaler, regionaler und globaler Ebene fördern.

Wir wollen uns die Themen auch aus einer politischen Perspektive anschauen.

Unser Ziel ist es, Umsetzungs-Möglichkeiten für eine positive Auswirkung auf die Gesellschaft für nachhaltige Entwicklung zu entwerfen.

Wir möchten besonders die Bedeutung von Partizipation und Teilhabe für Alle und die Demokratie betrachten.

- Der Bildungsmarkt stellt 20 ausgewählte Praxis-Beispiele vor.
- Die Auswahl der 20 Projekte wird von einer Jury durchgeführt. Eine Jury ist eine Gruppe an Menschen, die geeignete Projekte auswählen.

Die Projekte müssen nicht zwingend alle Kriterien erfüllen.

Eine Kooperation zwischen



**Entwicklungspolitisches
Netzwerk Hessen**



arbeitsgemeinschaft der
eine welt-landesnetzwerke
in deutschland e.v.

**U N I K A S S E L
V E R S I T Ä T**

- Der Bildungsmarkt findet an allen Tagen des Kongresses statt.
Der Bildungsmarkt ist immer an festen Zeiten für die Besucher geöffnet.
- Am zweiten Kongress-Tag wird es eine Peoples-Choice-Auszeichnung der 20 ausgewählten Projekte geben. Besucher können Projekte auswählen, die ihnen besonders gut gefallen.
- Pro Projekt dürfen bis zu zwei Personen kostenfrei am Kongress teilnehmen.
- Eine Teilnahme am Bildungsmarkt ist allen drei Kongress-Tagen erwünscht.

Hinweis: Für unseren Kongress sind uns Teilhabe aller Menschen wichtig. Deswegen möchten wir besonders Menschen, Gruppen und Organisationen aus benachteiligten Gruppen einladen. Alle die in unserer Gesellschaft zu wenig gehört werden, sollen dabei sein.

Bewerbungsprozess:

Mit einer Projektskizze könnt ihr euch für den Bildungsmarkt bewerben.

Eine Vorlage für die Projektskizze findet ihr weiter unten.

Bitte beschreibt auf max. 1,5 Seiten:

1. eure Organisation
2. eurer Projekt
3. den Bezug zu dem Schwerpunktthema „Globaler Zusammenhalt und Partizipation“

Einsendeschluss ist der 31.3.2024.

Ihr könnt das Formular an die E-mail weltweitwissen@epn-hessen.de senden.

Wir freuen uns auf eure kreativen Ideen!

Auswahlkriterien Bildungsmarkt WeltWeitWissen-Kongress 2024

Möglichkeiten der Veränderung:

- Das Projekt soll einen Beitrag zur sozial-ökologischen, wirtschaftlichen oder gesellschaftlichen Weiter-Entwicklung leisten.
- Es soll Lernansätze fördern, die zum Nachdenken anregen. Lernende sollen Vorurteile und Werte-Vorstellungen überdenken.

Innovation / Veränderung:

- Das Projekt soll unterschiedliche Menschengruppen ansprechen.
- Das Projekt soll unterschiedliche Sichtweisen zusammenbringen.
- Es sollten neue Formate und Methoden verwendet werden. Es können besondere Lernorte und Kooperationen präsentiert werden.

Teilhabe und Bestärkung:

- Das Projekt soll migrantisch-diasporische Akteure, Kinder, Jugendliche und andere benachteiligte Zielgruppen einbeziehen.
- Es sollte ein Ziel sein, die persönliche und politische Bestärkung dieser Gruppen zu unterstützen.

Macht-Sensibilität:

- Das Projekt soll bestehende Macht-Verhältnisse zeigen und sie kritisch hinterfragen.
- Das Projekt soll zeigen, dass man soziale, wirtschaftliche und politische Umstände gestalten und verändern kann.
- Das Projekt sollte lokale und globale Probleme vor einem geschichtlichen Hintergrund präsentieren.

Kooperations-Partner:

- Projekte mit Kooperationen und weiteren Partnern werden favorisiert.
- Die Zusammenarbeit sollte vielfältig sein.

Inklusion und Diskriminierungs-Freiheit:

- Das Projekt sollte unterschiedliche Hintergründe und Sichtweisen aufzeigen.
- Das Projektsollte barrierefrei und inklusiv sein. Es sollte Diskriminierungen vermeiden.

Modell-Charakter:

- Das Projekt sollte so gestaltet werden, dass auch andere Menschen das Projekt nachmachen können.
- Das Projekt sollte nachhaltig sein und die Nachhaltigkeit weiter unterstützen.

Bezug zum Schwerpunktthema:

- Das Projekt sollte sich direkt oder indirekt mit dem Schwerpunktthema "Globaler Zusammenhalt und Partizipation" befassen.
- Es sollte interaktive und kreative Methoden des Globalen Lernens verwenden.